

#### **4. Elternbrief der Schulleitung Schuljahr 2022/23 vom 20.11.2022**

**Themen: Lernort Betrieb, 25 Jahre Soziale Verantwortung, Kunstprojekt in der EF, Corona, Tag der offenen Tür, 2. Schulkonferenz, Nachhaltigkeit, Verlassen des Schulgeländes, kultureller Weihnachtsabend,**

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

ich sende Ihnen den 4. Schulleiterbrief in diesem Schuljahr.

Einige wichtige Ereignisse und „Highlights“ in unserer Schule haben sich gerade ereignet oder stehen an.

So haben wir uns sehr gefreut, nach der Corona-Zeit wieder eine Präsentationsveranstaltung Lernort Betrieb durchführen zu können. Dieser so wichtigen Säule im Rahmen der Berufsorientierung an der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule einen angemessenen Rahmen bieten zu dürfen, war uns eine ganz besondere Freude. Die Präsentationen der Schülerinnen und Schüler haben uns einmal mehr gezeigt, wie wichtig es ist, gute Traditionen der Schule fortzuführen und immer wieder mit neuem Leben zu erfüllen. An dieser Stelle möchte ich stellvertretend für das Team unseren lieben Kollegen Wolfgang Hübner nennen, ohne dessen besonderes Engagement dieses Alleinstellungsmerkmal der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule nicht denkbar wäre.

Ein nicht minder wichtiges Element im Schulleben unserer Schule ist das Projekt „Soziale Verantwortung“, welches in diesem Jahr 25jähriges Jubiläum feiert. Daniela Körfer und Klaus Stimpel, die für dieses Projekt stehen, werden gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern aus der Steuergruppe dieses Projekts in der kommenden Woche ein Interview für die NGZ geben.

Wir befinden uns noch mitten in Corona, kommen aber auch langsam aber sicher wieder in der Normalität nach Corona an. Dennoch ist viel Schaden entstanden. Um diesen Schaden zumindest etwas abzumildern hat uns unser Dienstherr, das Land NRW, Mittel zur Verfügung gestellt für das „Ankommen nach Corona“, welches wir für unterschiedlichste Projekte für unsere Schülerinnen und Schüler nutzen konnten, um ihnen das Ankommen in der Normalität und das Aufarbeiten des Erlebten zu erleichtern. Eines dieser Projekte können Sie alsbald bestaunen: Ein fünf mal drei Meter großes Kunstobjekt, welches unsere EF im Rahmen ihrer Xanten-Fahrt gemeinsam mit einer Künstlerin erstellt hat, wird in unserem Foyer als Dauerinstallation zu sehen sein und symbolisiert für mich nicht nur das Ankommen nach einer schweren Zeit, sondern auch die Verbindung von Tradition und Moderne, eine Idee, die wir an unserer Schule leben möchten.

Bezüglich Corona ist noch zu sagen, dass das Schulministerium uns noch weitgehend freie Hand im Umgang mit Hygienemaßnahmen lässt und damit das Versprechen einhält, welches Ministerin Feller uns bei ihrem Amtsantritt gegeben hat. Dies soll uns nicht in Sicherheit wiegen, sondern im Gegenteil an unsere Eigenverantwortung appellieren. Ich freue mich daher, wenn Sie die häuslichen Testungen Ihrer Kinder durchführen, um auch damit zu einen normalen Schulbetrieb beizutragen. Wir als Leitungsteam der Käthe werden ebenfalls überlegen, wie wir die Eigenverantwortung bezüglich dieser noch nicht besieigten Krankheit hier in der Schule weiter stärken können.

Hannes Mogias  
Schulleiter  
02181-6089140  
hannes.mogias@grevenbroich.de  
hannes.mogias@kkggv.de



Am kommenden Samstag steht der Tag der offeneren Tür an, ein wichtiger Jahres-Termin in der Außendarstellung unserer Schule. Alle Menschen in Schule sind diesbezüglich bereits in emsiger Vorbereitung und wir freuen uns sehr auf diesen Tag, an dem wir unsere großartige Arbeit darstellen und präsentieren können.

Am vergangenen Donnerstagabend hat die 2. Schulkonferenz in diesem Schuljahr stattgefunden, das wichtigste Gremium der Schule. Hier wurden einige Beschlüsse von hoher Relevanz gefällt. So wurde die jährliche Salamanca-Fahrt als Angebotsfahrt für Schüler\*innen des Spanisch-Kurses in der EF in das Fahrtenkonzept implementiert. Ich möchte der Fachkonferenz Spanisch unserer Schule ganz besonders für ihr Engagement in dieser Sache danken. Im Rahmen der Diskussion um diesen Antrag wurden wir auch auf besondere Herausforderungen in diesem Zusammenhang hingewiesen. Die Tatsache, dass das Ziel der Fahrt per Flugzeug erreicht wird, lässt die Kolleginnen der Spanisch-Fachkonferenz nun über das Thema Nachhaltigkeit und „Carbon Footprint“ nachdenken – ein Aspekt, dem sich Schule in unserer Zeit stellen muss.

Auch bezüglich der Aufsichtspflicht während der Mittagspause befinden wir uns in einem spannenden und demokratischen Prozess – den ich für mich noch nicht als beendet ansehe. Ich nehme diesen Prozess wahr als ein lebendiges Beispiel für den Umgang mit Demokratie in Schule. Es ist mir wichtig, dass wir nicht nur von Demokratie reden, sondern sie stets in unserem System Schule auch und gerade an herausfordernden Stellen bereit sind zu leben.

Als Ausblick und auch in Hinsicht auf Corona erlauben Sie mir eine Ankündigung. Wir möchten so gut es geht wieder zurückkommen zu einer Kultur der Feste und Feiern. Auch dafür hat „die Käthe“ immer gestanden. Einen ersten Aufschlag möchten wir mit einem sogenannten „kulturellen Weihnachtsabend“ starten, für den wir den 19.12.22 ins Auge gefasst haben. Ich habe mich bislang nicht getraut, diesen Abend voranzukündigen, jedoch haben sich bereits einige Kolleginnen und Kollegen mit ihren Lerngruppen in dieser unglaublich kurzen Vorbereitungszeit bereit erklärt, etwas darzubieten, dass wir uns jetzt vorwagen können und ich den Abend ankündigen möchte. Eine explizite Einladung werden Sie rechtzeitig erhalten.

In diesem voradventlichen Sinne, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, darf ich Ihnen noch eine gute Zeit wünschen und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen

Hannes Mogias

Schulleiter